Tafelverein Bad Düben gegründet / Unterstützer gesucht

26.10.2022 10:32 von Kevin Phillipp

Start erfolgt Anfang 2023 / Weihnachts-Aktion geplant / Helfer gesucht

Vorsitzende Susann Pfalz (l.) und ihre Stellvertreterin Vivien Herrmann bilden künftig die Vorstandsspitze des neugegründeten Bad Dübener Tafelvereins. Foto: privat

(Bad Düben/Wsp/kp). Als im Juli die Nachricht vom schließenden Markt „Nah & Frisch“ in der Kohlhaasstraße die Runde machte, hatte die Bad Dübener Stadtverwaltung relativ schnell einen Plan für die Nachnutzung des Gebäudes im Sinn: eine Ausgabestelle der Tafel. Da Kommunen keine Tafeln betreiben dürfen, musste ein Verein her. Dieser wurde nun am 11. Oktober gegründet – mit Unternehmerin und Stadträtin Susann Pfalz (Bürgerkreis) an der Spitze, Vivien Herrmann als 2. Vorsitzende, Konstanze Gräfe als Schatzmeisterin, Sylvia Fritzsche und Claudia Asik als Beisitzerinnen sowie Barbara Paul aus dem Rathaus als Kassenprüferin.
„Aktuell zählen wir bereits 25 Mitglieder. Wir hoffen, dass wir noch bis Ende des Jahres die 100 knacken“, gibt sich Pfalz optimistisch. Bis der Tafelbetrieb so richtig starten kann, müssen noch einige

bürokratische Hürden überwunden werden. „Erst nach der Eintragung im Vereinsregister können wir Spendenkonto und E-Mail-Adresse bekannt geben“, sagt sie. Die Weihnachtszeit komme dabei wohl noch zu früh. Anfang 2023 soll es mit zwei wöchentlichen Ausgabeterminen losgehen. Allerdings werden die Akteure bereits am 18. Dezember im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags auf dem Markt mit Kuchen, Glühwein und Kinderpunsch Geld für den guten Zweck sammeln.

„Ohnehin suchen wir noch Unterstützer – sei es mit dem Mitgliedsbeitrag in Höhe von 2 Euro im Monat oder als direkte Hilfe bei der Ausgabe und bei Veranstaltungen oder in Form einer einmaligen Spende“, wirbt Pfalz. Schließlich schätze man in Bad Düben die Zahl der Bedürftigen mit den umliegenden Gemeinden Kemberg, Tornau und Muldestausee auf 400.